In stillem Gedenken an

Iris Hentschel geb. Veit

gestorben am 27. März 2016

Konstantin

entzündete diese Kerze am 16. August 2022 um 21.21 Uhr

Engel sieht man nicht, man spürt sie im Herzen.
Ich vermisse Dich, mein Engel.

Konstantin Hentschel

entzündete diese Kerze am 18. Dezember 2020 um 21.59 Uhr

Liebe Iris,
es tut immer wieder weh, sich an Momente mit dir zu erinnern, die es nie wieder geben wird.
Du fehlst mir unendlich und ich hoffe, dass es dir gut geht, egal wo du jetzt bist.
Ich werde dich immer lieben und in meinem Herzen tragen,
dein Konstantin (Konni)

Alexandra

entzündete diese Kerze am 31. Dezember 2019 um 18.22 Uhr

Du bist tief in unseren Herzen!

Alexandra
entzündete diese Kerze am 12. Mai 2019 um 20.11 Uhr

An einem ganz einzigartigen Tag,
einen ganz einzigartigen lieben Gruß,
an einen ganz einzigartigen Menschen,
den ich ganz einzigartig in meinem Herzen hab.
Ich liebe Dich, Mama!

Du fehlst - so sehr und jeden Tag mehr...

Alexandra Hentschel
entzündete diese Kerze am 31. Dezember 2018 um 12.47 Uhr

Wir vermissen Dich jeden Tag mehr!!!

Bestattungen Dieckmann
entzündete diese Kerze am 20. Dezember 2018 um 8.36 Uhr

"Die Botschaft von Weihnachten:
Es gibt keine größere Kraft als die Liebe.
Sie überwindet den Hass
wie das Licht die Finsternis."

(Martin Luther King)

Mit dieser Kerze wünschen wir Besinnliche Weihnachtsfeiertage und alle guten Wünsche für ein gesundes und erfolgreiches Jahr.

Annelie Dohnke, Bestattungen Dieckmann

Konstantin
entzündete diese Kerze am 18. August 2018 um 21.22 Uhr

Zu unserem 38. Hochzeitstag (16.08.2018)

Wir würden dich gern besuchen,
wenn auch nur für einen Tag,
noch einmal gemeinsam Glück erleben,
so wie es früher war,
wir würden dich gern besuchen,
deine Stimme und Gedanken hören,
noch einmal wollen wir dich umarmen
und deine Nähe spüren.

Wir vermissen dich, in Liebe
Conny

Konstantin
entzündete diese Kerze am 18. August 2018 um 21.22 Uhr

Zu unserem 38. Hochzeitstag (16.08.2018)

Wir würden dich gern besuchen,
wenn auch nur für einen Tag,
noch einmal gemeinsam Glück erleben,
so wie es früher war,
wir würden dich gern besuchen,
deine Stimme und Gedanken hören,
noch einmal wollen wir dich umarmen
und deine Nähe spüren.

Wir vermissen dich, in Liebe
Conny

ALEXANDRA
entzündete diese Kerze am 27. März 2018 um 22.33 Uhr

WIR VERMISSEN DICH - ZU JEDER STUNDE, IN JEDER SEKUNDE...

Konstantin Hentschel
entzündete diese Kerze am 3. Juli 2017 um 21.19 Uhr

Liebe Iris,

gestern standen wir zu deinem Geburtstag an deiner Grabstelle und mir, uns, wurde wieder bewusst, wie sehr du fehlst.

Du weißt, ich war schon immer miserabel im Briefe und Karten schreiben.

Aber anläßlich deines heutigen Geburtstages möchte ich dir folgende Zeilen schreiben:

So wie du warst, bleibst du hier.
So wie du warst, bist du immer bei uns.
So wie du warst, erzählt die Zeit.
So wie du warst, bleibt so viel von dir hier.

Ich liebe dich, bis bald.

Konstantin (Conny)

Alexandra
entzündete diese Kerze am 2. Juli 2017 um 13.54 Uhr

Mein liebes Muttiherz,

heute wäre Dein 59. Geburtstag gewesen und natürlich hätten wir zusammen auf Deinen 39t-igsten Ehrentag angestoßen.

Daddy, Motte und ich haben überlegt - was wir heute Schönes mit Dir erlebt hätten...
Sicherlich wären wir alle bei Dir!
Sicherlich auch die Jungs!
Sicherlich wären wir in Heinsberg!
Sicherlich wären wir essen gegangen!
Sicherlich hätten wir zusammen gelacht!
Sicherlich wären wir zusammen glücklich!

Stattdessen waren wir bei Dir - am Baum...
Die Sonne schien und der Baum strahlt grüner denje. Daddy hat Dir wunderschöne pinke Callas geschenkt...

Und es ist einer der Momente, in denen wir eng zusammen sind und in unvergesslichen Erinnerung schwelgen.
Es ist einer der Moment, in denen wir eng zusammen sind und immer noch nicht verstehen, dass Du nicht mehr bei uns bist.

Es gibt viele Tage, an denen ich es nicht wahrhaben will. Und es gibt viele Tage, da fühlt es so an, als wärst Du noch hier...

Ich weiß, dass Du bei uns bist!
Ich weiß, dass Du noch über uns wachst und ich weiß, dass Du uns weiterhin Kraft fürs Leben gibst!

Löwin meines Lebens, Du fehlst mir so unendlich - immer und überall...

Du bist es wert so geliebt zu werden.
Du bist es wert, dass so viel Traurigkeit an Deiner Stelle geblieben ist.

Ich vermisse Dich, Deine Honigbiene

Iris Hentschel
entzündete diese Kerze am 30. März 2017 um 20.07 Uhr

Liebe Iris,

der Tag, der alles veränderte, jährte sich zum ersten Mal. Und nichts ist so, wie es war.
In meinen Gedanken und Erinnerungen fühle ich einiges, als wäre es erst gestern passiert.
Und manchmal frage ich mich, wo Du gerade bist und wie es da wohl ist.
In diesen Tagen habe ich ein Zitat von Antoine de Saint-Exupery gelesen, das Trauer und gleichfalls Hoffnung ausdrückt:

"Ich bin von euch gegangen, nur für einen Augenblick und gar nicht weit. Wenn ihr dahin kommt, wohin ich gegangen bin,
werdet ihr euch fragen, warum ihr geweint habt"

Ich liebe und vermisse Dich, bis bald.

Dein Konstantin (Conny)

Konstantin (Conny)
entzündete diese Kerze am 31. Dezember 2016 um 17.29 Uhr

Liebe Iris,

das Jahr, dieses Jahr, das alles veränderte, neigt sich dem Ende zu. Es ist das traurigste und schlimmste Jahr in meinem Leben. Meine Gedanken sind täglich bei dir und bei jenen Tagen und Stunden als du von uns gegangen bist. Es fällt nach wie vor schwer, das Geschehene zu verarbeiten.
Manchmal glaube ich, dass du da bist und dich freust, wenn wir beisammen sitzen.
Manchmal meine ich, dass du da bist und uns hilfst, wenn wir dich brauchen.
Manchmal weiß ich, dass du da bist, wenn wir dich in unseren Gedanken in die Mitte nehmen.
Deine Schritte und deine Stimme sind verstummt, doch deine Spuren sind überall.
Du fehlst, wir vermissen dich.

In Liebe dein Conny (Konstantin)

Alexandra
entzündete diese Kerze am 31. Dezember 2016 um 13.31 Uhr

Mein liebes Muttiherz,

in einigen Teilen unserer Erde hat das neue Jahr bereits begonnen und ich kann es kaum erwarten, dass dieses vorbei ist.
Es waren Monate voller Trauer, Tragödien und wenig Trost... Man blickt zurück auf viele Abschiede, viel Schmerz und Wut!

Ich blicke zurück auf das schlimmste Jahr meines Leben.
Es gab Momente, die Hoffnung geben. Es gab Moment, die einem die Luft nehmen. Es gab Momente, in denen Dein Fehlen unerträglich ist.
Die Frage: wie es mir geht, kann ich nicht ohne einen Stich im Herzen beantworten... und die aktuelle Frage, was ich mir für 2017 wünsche, erst recht nicht.

Ich wünsche aus tiefsten Herzen, Du wärst hier!!

Ich vermisse Dich so sehr, Löwin meines Lebens

Dieckmann Bestattungen
entzündete diese Kerze am 21. Dezember 2016 um 15.48 Uhr

DANKE

Ein
kleines
Wort - Danke! -
findet zu dir, weil
grosse Worte für alles,
was ich sagen möchte, zu
klein sind
dafür.

(© Monika Minder)

Diese Kerze entzünden wir zum Gedenken an Iris Hentschel. Denn gerade in der Weihnachtszeit sind wir unseren Lieben besonders nah.

Dieckmann Bestattungen

Konstantin (Conny)
entzündete diese Kerze am 16. August 2016 um 21.57 Uhr

Liebe Iris,

heute vor einem Jahr haben wir noch gemeinsam unseren 35. Hochzeitstag gefeiert und trotz aller Umstände waren wir glücklich, wenn auch nur für einen kurzen Moment. Ich habe Dir gesagt, dass ich Dich immer wieder heiraten würde und stolz bin, auch in dieser schwierigen Zeit, an Deiner Seite zu sein.
Ich habe uns als Zeichen unserer Verbundenheit neue Ringe geschenkt. Darüber hast Du Dich gefreut. Wir haben auch daran geglaubt, das wir unsere Goldene Hochzeit noch gemeinsam erleben. Doch das Schicksal hat es uns verwehrt.
Heute gedenke ich an unseren Hochzeitstag erstmals alleine, ohne Dich und es fällt mir schwer zu beschreiben, wie sehr ich Dich vermisse und wie trostlos und leer alles ist.
Kraft zum Weitermachen geben mir immer wieder unsere Mädels, auf die wir wirklich stolz sein können.
Was bleibt und was uns niemand nehmen kann, sind die vielen schönen Erlebnisse und Momente mit Dir, an die wir uns erinnern können.

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Konstantin (Conny)

Alexandra

entzündete diese Kerze am 1. Juli 2016 um 16.19 Uhr

Mein geliebtes Muttiherz,

morgen hast Du Geburtstag – es war immer einer meiner Lieblingstage im Jahr, weil wir ihn immer zusammen verbracht haben und ich Dich besonders gern geknuddelt habe! Doch beim letzten Mal als ich Dich zart gedrückt habe, wollte ich Dich nicht los lassen… Ich habe Dir gesagt, dass ich Dich über alles liebe habe und habe Dir ein Luftherz gezeigt. Du warst müde, aber hast gelächelt und ein Herz erwidert. Das ist heute 14 Wochen her…

Du hast Deine Augen nicht mehr geöffnet - und mein Herz und mein Kopf haben noch nicht realisiert, dass Du es nie mehr tust und ich Dich nicht noch einmal umarmen kann.

Ich lese täglich unseren letzten Nachrichten und höre Deine Songs, die Du mir mit auf meine Reise gegeben hast – und es bleibt, die Sehnsucht nach Dir und unseren täglichen Telefonaten. Und ich habe solche Angst Deine Stimme zu vergessen…
Ich vermisse jeden Moment und unsere Gespräche so sehr, in denen wir über alles und jeden reden könnten – in denen Du meine beste Freundin, meine Mentorin, meine Ratgeberin, meine Vertraute, meine Lehrerin, meine Kritikerin und meine Heldin warst...

Nun bist Du die Löwin meines Lebens!

Du hast so mutig und hoffnungsvoll und mit unaufhörlicher Stärke für ein gesundes Leben gekämpft und Dich nie vom Krebs unterkriegen wollen! Doch das Leben hat Dir keinen Tag mehr gegeben, aber Du hast jeden Tag in Deinem gelebt. Wir haben schmerzhaft erfahren müssen, dass das Leben schneller geht als man denkt. Und umso mehr kämpfen wir -gestärkt durch Deine Liebe- weiter… und ich kann hier nur Mottes liebevolle Worte zitieren: "Wir werden jetzt zu dritt weiter machen müssen und zeitlebens versuchen, all die Orte zu besuchen, die Du noch sehen wolltest, all die Dinge zu machen, die Du noch vorhattest und Dich stets in Gedanken bei uns zu tragen."

Liebe Mum, bitte mach‘ Dir keine Sorgen um uns. Daddy, Motte und ich verbringen viel Zeit zusammen und wir blicken gern auf unsere gemeinsamen wunderschönen Jahre zurück. Ich erinnere mich an unseren witzigen Abend im Kater Holzig, wo Du von uns allen wirklich die beste Essenwahl getroffen hast. Oder an unseren ersten Einkauf in Westberlin, wo wir mit einem vollgepackten Trabi nicht schneller als mit 20 km/h zurückfahren konnten. Ich erinnere mich an unsere zahlreichen Autofahrten in den Urlaub, auf denen Du und Daddy mich immer mit dem „No Milk today“ geneckt habt. Oder an unseren Tag auf dem Machu Picchu, wo Du mich umarmt hast und sagtest: „Wie schön das Leben ist.“

Viele meinen, dass ich bin genauso bin wie Du und obwohl ich es immer abgewehrt habe - ich bin nun unendlich stolz darauf!!

Denn Du warst mit Deiner bedingungslosen Liebe, mit Deiner unerschütterlichen Fürsorge, mit Deiner unzerbrechlichen Geduld, mit Deinem grenzenlosem Vertrauen, mit Deiner tiefer Ehrlichkeit, mit Deiner großer Offenheit, mit Deiner unermüdlichen Neugier auf Neues

Deiner großer Offenheit, mit Deiner unermüdlichen Neugier auf Neues und mit Deinem sicherem Gespür für Gutes die beste Mutter der Welt!

Letzteres hast Du bei der Wahl mit Daddy bewiesen. Papa ist wirklich toll und gibt mit seiner liebevollen ruhigen Art nach wie vor alles für Dich… und für uns.
Ich bin verdammt stolz mit einer Hälfte von Dir und einer Hälfte von Dad zu sein.

Mein geliebtes Muttiherz, ich danke aus den Tiefen meines Herzen für jeden kostbaren Moment, den ich mit Dir genießen dürfte und tröste mich mit dem Gedanken, dass Du nicht fort, sondern nur fern bist.

Ich liebe Dich!

Deine Honigbiene

Konstantin (Conny)
entzündete diese Kerze am 19. Juni 2016 um 21.21 Uhr

Unvergessen

Einmal noch dich sehen,
dich nach Hause kommen hören,
mit dir reden,
mit dir lachen,
mit dir weinen,
mit dir streiten,
mit dir Pläne schmieden,
mit dir feiern,
mit dir Hand in Hand gehen,
dich umarmen
und noch so vieles mehr!

Einmal noch,
das wäre schön!

Jessica Hentschel

entzündete diese Kerze am 8. Mai 2016 um 22.42 Uhr

Liebe Mum,

auf den Tag genau weilst du seit 6 Wochen nicht mehr unter uns und ich muss Dir sagen, ich vermisse Dich jeden Tag ein Stück mehr.
An Deinem letzten Geburtstag, den wir mit Dir verbringen durften, sagtest Du nach der Arztvisite: "Ich will nicht sterben!" und schautest uns mit tränenerfüllten Augen an. Du hattest solch eine Angst vor dem Tod und dem damit verbundenen Gedanken, von uns gehen zu müssen, dass der Raum gänzlich damit erfüllt war.
Ich hoffe inständig, dass Dir wenigstens diese Angst durch Daddys starke Hand, die deine während der letzten Tage und den letzten Stunden hielt, sowie durch sein wärmendes Wesen genommen werden konnte und Du ohne Schmerzen deine Waffen im Kampf gegen den Krebs in Ruhe niederlegen durftest.
Heute ist für mich der erste Muttertag als Kind ohne Mummy und ich fühle mich so wenig erwachsen wie nie zuvor. Ich hoffe, dass ich Dir eine gute Tochter war, so wie Du es mir als Mum 12298 Tage meines Lebens warst - mein ganzes Leben lang jeden einzelnen Tag.
Ich hätte noch gerne viel mehr von Dir gelernt- alles zu benennen, wäre zu viel...aber auf jeden Fall hättest Du mir beibringen können, wie man eine tolle Mum wird, denn das wusstest Du mit jeder Faser deines Körpers. Aber eines kann ich sagen, ich bin verdammt stolz darauf, 50% von Dir und 50% von Daddy in mir zu tragen und das kann mir wenigstens niemand und nichts je nehmen.

Ich habe vor Kurzem mein Poesiealbum in die Hände genommen. Du hast am 17.07.1991 folgenden Eintrag hinterlassen:

Ermatte nie in deinen Pflichten,
wenn mancher Tag auch Kummer bringt.
Geduld und Mut kann viel verrichten,
wenn auch nicht alles gleich gelingt.

Ich bin glücklich darüber, dass Du mir diese Worte geschrieben hast. Ich kann sie mir jederzeit durchlesen und stets versuchen, aus deinem unbändigen Mut und deiner bewundernswerten Geduld im Kampf gegen den Krebs, Hoffnung und Kraft zu schöpfen, immer weiter zu machen, egal, was das Leben mir beschert. Dein Lebenswillen schenkte uns 1 Jahr mit schönen Momenten, aber auch Rückschlägen, ein Jahr voll Liebe, Angst und Zuversicht. Doch die Hoffnung stirbt zuletzt, sagt ein jeder, und so am 27.03.2016 auch Du.
Danke für die wundervollen 33 Jahre mit Dir. Wir werden jetzt zu dritt weiter machen müssen und zeitlebens versuchen, all die Orte zu besuchen, die Du noch sehen wolltest, all die Dinge zu machen, die Du noch vorhattest und Dich stets in Gedanken bei uns zu tragen. Eines aber kann ich dir sagen, ich freue mich auf jede nur denkbare Minute, die ich mit Daddy und Alex verbringen darf, um mit Ihnen gemeinsam in Erinnerungen an tolle Momente mit Dir zu schwelgen. Glaub mir, Daddy ist der beste Papa, den wir haben können und der tapferste Mann, den ich kenne...danke für deinen außerordentlich guten Geschmack ;)!

Ich habe lange gebraucht, Dir diese Worte zu senden, weil es auf einer Seite sehr schwer ist, dies mit tränenerfüllten Augen zu schreiben, die anscheinend nie versiegen, und auf der anderen auch meine nächsten 1000 Wörter nicht vollständig ausdrücken können, was ich für Dich

1000 Wörter nicht vollständig ausdrücken können, was ich für Dich empfunden habe sowie ewig empfinden werde. Dein Fehlen hat eine schwarzes Loch in unserer Mitte hinterlassen, das kein einziger Buntstiftkasten wieder mit Farbe füllen kann. Aber vielleicht schaffe ich es irgendwann das Loch mit Sand zu füllen und eine Orchidee für Dich darin einzupflanzen...ich bemühe mich...

Liebe Mum, ich werde jetzt zum Schluss kommen, bevor mein Herz von den Tränen überschwemmt wird, die seit Beginn des Schreibens dieses Briefes auf meine Tastatur gefallen sind, denneigentlich will ich mein Herz ja noch putzen und ausmisten, damit du auf einem Meer aus Kissen der Erinnerungen darin in Ruhe wohnen kannst.

Ich musste Dich zerbrechlich und zart gehen lassen, werde Dich jedoch immer als die stärkste Frau in meinem Leben im Herzen behalten.

Ich liebe Dich!

Dein TIgerbaby

Konstantin (Conny)
entzündete diese Kerze am 30. April 2016 um 16.44 Uhr

Liebe Iris,

es tat so weh, Dich leiden zu sehen und nicht helfen zu können.
Bitte verzeih mir, es tut mir so leid.
Ich möchte Dich so gerne noch einmal in die Arme nehmen oder Deine Hände halten.
Aber das Endgültige ist so unerträglich und unfassbar.
Ich vermisse Dich und werde Dich immer in meinem Herzen tragen.
Ich bin dankbar dafür, dass ich Dich auf unserem gemeinsamen Weg begleiten durfte.
Die vielen schönen Erlebnisse und Momente bleiben unvergessen und in meiner Erinnerung.
Ich liebe Dich und stehe immer an Deiner Seite.

Dein Conny (Konstantin)

" ... _habe Dich sicher
_in meiner Seele
_trag Dich bei mir
bis der Vorhang fällt ... "

H. Groenemeyer

Karina (Summse)
entzündete diese Kerze am 10. April 2016 um 17.16 Uhr

Da Bäume immer nach Licht streben, zünde ich eine Kerze in stillem Gedenken an Iris an, damit die Äste der Erinnerungen immer wieder von Neuem erblühen.

Moni
entzündete diese Kerze am 5. April 2016 um 22.11 Uhr

Menschen, die wir lieben,
bleiben für immer,
denn sie hinterlassen ihre Spuren
In unseren Herzen.

Grit Borner, Bestattungen Dieckmann
entzündete diese Kerze am 1. April 2016 um 18.27 Uhr

Liebe Familie Hentschel,
jeder Abschied ist so endgültig. Mit dieser Online Gedenkseite haben wir einen Platz für gemeinsame Erinnerungen geschaffen.
Mit dem Anzünden einer Kerze, dem schreiben von persönlichen Zeilen oder das hochladen von Bildern aus vergangenen Zeiten, kann ein Jeder auf seine Art und Weise an Ihre Frau und Ihre Mum gedenken. So werden die vielen unterschiedlichen Gedanken weiter getragen und die Erinnerungen bleiben im Kreise der Familie und Ihrer Freunde erhalten.

Ich wünsche Ihnen die nötige Kraft in dieser schweren Zeit

In Verbundenheit

Grit Borner, Bestattungen Dieckmann